



Einladungskarten

DER ERSTE EINDRUCK ZÄHLT

Was kann, soll, muss auf einer Einladung stehen?

- Netter Hochzeitspruch
- Einladung aussprechen
- Von wem ist die Einladung
- Für wen ist die Einladung
- Ab wann die Gäste eingeladen sind
- Wann ist die Hochzeit (Datum und Uhrzeit)
- Wo ist sie (Standesamt, Kirche, Adresse von der Festlocation)
- Kontakt von der Zubraut, der Wedding Planerin für Spiele-Koordination
- Kontaktdaten Brautpaar für Antworten
- Sprüchlein bezüglich Geschenke
- Grober Tagesablauf
- Bis wann die Zusage erfolgen muss
- Parkmöglichkeiten
- Bekanntgabe bezüglich Übernachtungsmöglichkeiten und die Kosten dafür,...
- Dresscode auf der Hochzeit



MIT ODER OHNE

Kinder

Ein weiteres Thema, das bereits bei der Einladung mitkommuniziert werden kann, ist - wenn es euch als Brautpaar wichtig erscheint, dass eure Gäste mit oder ohne Kinder kommen.

Hierfür gibt es auch wieder sehr nette Sprüche wie:

**Euer Erscheinen ist uns wichtig,
natürlich mit euren Zwergen, völlig richtig!
Doch liebe Eltern es sei daran gedacht,
gefeiert wird bis in die Nacht!
Vielleicht kann sich die Oma richten,
für die Gute-Nacht-Geschichten!**

Nach wie vor ist die gängigste Einladungsform eine liebevoll gestaltete Einladungskarte. Doch gibt es hierfür mittlerweile auch eine digitale Form als Ersatz oder Ergänzung zur Karte.

Die Hochzeitshomepage

Vorteil: auf eine Homepage passen viel mehr Informationen, man kann sie als Einladung nicht verlieren, bei Änderungen haben die Gäste immer die aktuellsten Informationen, durch den Routenplan über z.B. Google Maps findet man leicht und gezielter zur Location, Gäste können sich nach der Hochzeit die vom Brautpaar freigegebenen Fotos herunterladen, durch einen Chatverlauf ist eine Kommunikation untereinander möglich, die Online-Zusage macht es den Gästen leichter.

Nachteil: Die Homepage als reine Einladungsform kann unpersönlich wirken.